

Ob Beruflich-geschäftlich oder privat:

Es wird täglich enorme Zeit verschwendet, um Fehlentscheidungen und Missverständnisse zu korrigieren, die sich aufgrund von Informations- und Kommunikations-Fehlern ergeben. Nur allzu oft scheitert man an den tückischen Grundsätzlichkeiten und viel Sinnvolles bleibt unerhört, unentdeckt, ungenutzt.

Wenn man (wieder einmal) verzweifelt fragt, „Warum versteht und begreift mich keiner?“, ist es Zeit für das



Hans-Georg Wenke (Dipl.-Ing.)

Analyst/Trend-Explorer,
Coach, Publisher, Presenter
& **Kommunikations-Kabarettist**

wenke@wenke.net

+49 172 20 3 20 20 | Hasselstraße 182 | D-42651 Solingen

www.wenke.net

www.kommunikations-kabarett.de

Buchungsagenturen

Deutschland, Schweiz

Sandra Winter

info@wintercon.de

office +49 8141 34 86 02

mobile +49 172 592 83 41

Am Pult 7

D-82290 Landsberied b. München

Österreich

Knud Wassermann

knud.wassermann@chello.at

office +43 1 943 79 73

mobile +43 699 1 943 79 73

Garbergasse 11/20

A-1060 Wien

Kommunikations-Kabarett

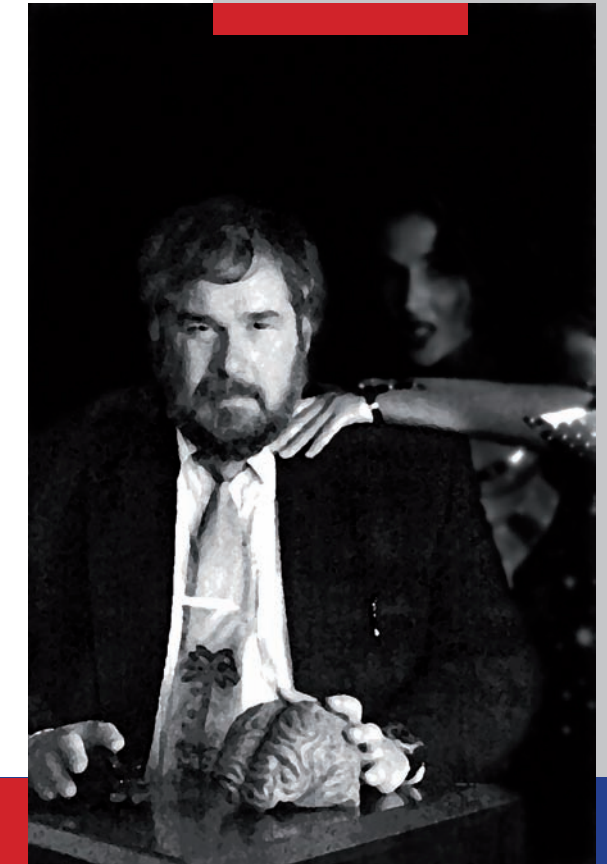
Man lacht, ahnt, hört, sieht, erlebt, erkennt und versteht ... warum man bisher nicht richtig verstanden hat, dass wir uns alle nicht mehr richtig verstehen :-)

Ein intellektueller Spaziergang durch den kommunikativen Alltag, so urkomisch und absurd wie die Realität selbst. Das Denken funktioniert nämlich völlig anders, als es die allgegenwärtigen Kommunikationsmedien und der hyperaktive Lifestyle erzwingen wollen. Deshalb werden so viele ein Opfer des Zeitgeistes schon gleich zu Beginn der Informations- und Kommunikations-Ära.

„Professionell. Exzeptionell.
Um nicht zu sagen sensationell.“

« *Kommunikations-Kabarett ist nicht nur einfach eine Comedy-Performance; wer offen ist für Quergedachtes, dazu Mut und Phantasie hat, aus Situativem Prinzipielles, aus Spezifischem Generelles abzuleiten, nimmt für sich, seinen Beruf, seine Aufgaben viel Wissen und Erkenntnisse mit nach Hause, die im Alltag sofort Verwendung finden können.* »

Kommunikations-Kabarett



wenke.net

Menschliche Logik und andere Absurditäten
aus dem Medien- & Kommunikations-Alltag

Fachlich-Sachliches
in zauberhaft-ironischer Realkomik

«Warum versteht mich denn keiner?»



Ein Programm mit multiplen Themen-Schwerpunkten, ein Mix verschiedener „stage actions“:

Kuriose, pointierte Fotos und Videos, Conférence und wortspielerische Burlesken als „Beweise“ des Info-Wahns: Kommunikations-Szenarien des

beruflichen und öffentlichen Alltags ergeben zusammen mit spontanen Kommentaren und ironischen Bemerkungen eine facettenreiche **Multimedia-Show**, die an vieles erinnert, was einem täglich selbst widerfährt.

Dieses Infotainment ist im Wortsinn ZAUBERHAFT. Man ist verblüfft und traut manchmal noch nicht einmal den eigenen Sinnen! Gerade weil alles, was gezeigt und gesagt wird, eben doch Sinn und Verstand hat, deckt es auf, wie zurückhaltend manche Zeitgenossen beides verwenden.

„Go, Goethe, go“

1

Klassisches Theater amüsan mit burlesker Wort- und Situations-Komik der Medien- und Marketingwelt vereint.

Beim Theater geht es um Liebe, Lust und Leidenschaft? Keineswegs und überhaupt nicht! Seit es Bühnen gibt, wird darauf nur ein einziges Drama gespielt: das der Missverständnisse, des babylonischen Sprachgewirrs und Aneinandervorbeiredens. **Man muss die Klassiker eben nur richtig interpretieren** und stellt fest, verflüxt, schon seit Hunderten von Jahren dreht sich ja eigentlich alles um Medien, Marketing, Werbung und Kommunikation.

2010

„Frauen, denken Männer, fühlen“

2

Der uralte, jeden Tag neu ausgefochtene Kampf der Kommunikations- und Verständigungs-Prinzipien. Jeder fühlt sich überfordert es zu ändern und macht weiter wie bisher, obwohl es so nicht weitergeht.

Kommunikation, hat man den Eindruck, wurde eigens erfunden, damit man sich **miss**versteht. Wenn der Informations-Alltag zur Absurdität und aus dem Versuch, mit Worten etwas zu klären, endgültig das Chaos wird, ist Zeit für eine Lach-Dusche und ein „Ja, ganz genau so!“-Bad im Kommunikations-Kabarett. Man amüsiert sich über das Geschehen auf der Bühne — aber eigentlich geht es da ja zu wie auf der Arbeit und zu Hause.

Und fragt sich, müsste es nicht heißen: „Frauen denken – Männer fühlen“ ???!

„Marketing & Määdien“

3

Eine schonungslose Analyse, wie gemein wir zueinander sind, indem wir Prospekte und Zeitungen drucken, Reklame machen: Marketing mit Macken, Medien als Marterpfähle, Worte wie Waffen.

Scheint so, als wäre das ganze Leben eine einzige Zumutung. Jedenfalls, wenn man es den Medien ent- und diese ernst nimmt. Phänomenal, was alles so falsch läuft. **Da beruhigt es auch nicht, dass es in den Büros und der Werbung nicht besser, sondern noch schlimmer zugeht.** Kollektiv erlebt man den Alptraum der Informationslawine. Um ihr unverfroren zu entkommen, hilft ein mentales Wellnessbad aus wohligen Worten und belebend-anregenden Beispielen im Kommunikations-Kabarett.

Kommunikations- Kabarett

Ein **Braining** (Brain-Training) für

„**contact poeple**“, die kommunizieren — in Briefen und Emails, in Gesprächen und Meetings, intern und extern, ad hoc oder mit viel Bedacht, auf Messen, beim Party-Smalltalk ... und überhaupt: fast immer.

„**Multiplikatoren**“; Personen, die anderen etwas mitzuteilen haben. Etwas Wichtiges, was „richtig rüberkommen muss“, was sich einprägen, verstanden werden, sinnvoll erscheinen und Sympathie auslösen soll.

Eine spannende Reise ins innere „Siehste, ich wusste es ja“-Land

Als unternehmens-interne Qualifikation

Motivierend bis in die brodelnden Gehirnwindungen. Lässt keinen unbeeinflusst.

Als Kundenveranstaltung, Messe-Show,

Open-House-Kracher, Promotion-Act, Event-Rakete, Meeting-/Event-Liveact
Energiegeladen. Spannend. Zündend.

Als Kongress-, Symposiums-, Seminar-, Konferenz-Highlight

Vom emotionalen „oho!“ bis zum mentalen „aha!“: Erinnerungsanker an die wichtigen Messages.

Präsentationsdauer je nach Anlass von Kurz-
Auftritt bis zum kompletten Solo-Programm.